



ÜBERMITTLUNGSVERMERK ZUM ENTWURF DES HAUSHALTSPLANS 2005 DER ETF

Im Einklang mit der mittelfristigen Perspektive 2004-2006, die im November 2003 vom Verwaltungsrat der ETF angenommen wurde, beruht der Entwurf des ETF-Haushaltsplans 2005 auf einem Gesamtzuschuss von 18,5 Mio. Euro.

Dieser Zuschuss ist im Vergleich zu 2004 um insgesamt 5,1 % höher. Es sei darauf hingewiesen, dass der Zuschuss eine außerordentliche Erhöhung von 434 000 Euro in Titel III (operationelle Ausgaben) enthält, mit der die relative Kürzung dieses Haushaltstitels in den vergangenen Jahren ausgeglichen werden soll, und die sich insbesondere aus den zwingenden Erhöhungen in Titel I „Personalkosten“ ergibt, mit denen die Agentur konfrontiert ist. Diese Erhöhung in Titel III wird primär zur Unterstützung von Projekten und Maßnahmen im Zusammenhang mit der externen ETF-Evaluierung 2002-2003 eingesetzt.

Seit der Annahme des Vorentwurfs des Haushaltsplans 2005 durch den Verwaltungsrat der ETF im November 2003 ergaben sich folgende Schlüsselthemen:

- **Beitritt:** Seit Mai 2004 hat die EU zehn neue Mitgliedstaaten. Obwohl sich die Zahl der Partnerländer, die Begünstigte der Dienstleistungen der ETF sind, infolge dieses Beitritts verringerte, ist die Nachfrage nach den Dienstleistungen der ETF durch die Kommission aufgrund der hohen Priorität, die der Entwicklung der Humanressourcen in Programmen im Bereich der Außenbeziehungen eingeräumt wird, stetig gestiegen. Der Beitritt der zehn neuen Mitgliedstaaten führte außerdem zu einer Zunahme der Anträge auf Förderungen im Rahmen des Tempus-Programms, die mit einem entsprechenden Anstieg in der Nachfrage nach technischer Unterstützung durch die ETF einherging.
- **Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften:** Das überarbeitete Statut, das neue Kategorien von Bediensteten sowie Änderungen der Leistungen vorsieht, wird 2005 und 2006 schrittweise als Teil der Reform der EU-Organen und -Einrichtungen eingeführt. Das neue Statut wirkt sich auch auf die Gestaltung des Stellenplans aus. Das neue Statut soll der ETF mehr Flexibilität bei der Zusammensetzung ihres Personals bieten, damit besser auf die Anforderungen der Interessengruppen eingegangen werden kann. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die genauen finanziellen Auswirkungen der Reform jedoch schwer abzuschätzen, da zahlreiche Bestimmungen noch in Vorbereitung sind.
- **Finanzregelung:** Nach der allgemeinen Reform der Finanzverwaltungspraktiken und -vorschriften innerhalb der EU-Organen und Einrichtungen (die zur Annahme der überarbeiteten Finanzregelung durch die ETF im Jahr 2003 führte) ist die Annahme einer tätigkeitsbezogenen Haushaltsführung (*Activity Based Budgeting*) im Rahmen der gegenwärtigen Struktur des Haushaltsplans erforderlich. Zusätzlich werden die von der ETF zu befolgenden Rechnungsführungsregeln sowie die Software zur Verwaltung des Finanzflusses, die von allen EU-Agenturen verwendet wird, im Laufe des Jahres 2005 geändert. Die ETF wird einige Investitionen tätigen müssen, um die ordnungsgemäße Einführung dieser Änderungen im Jahr 2005 sicherstellen zu können.
- **Interne Kontrollnormen:** Im Juni 2004 nahm der Verwaltungsrat der ETF in Übereinstimmung mit allen EU-Einrichtungen die internen Kontrollnormen an. Die Einführung dieser Normen bedingt eine ständige Überwachung und Verbesserung der Leistung der Stiftung. Dies erfordert wiederum Investitionen in die Überwachung der internen Strategien und Prozesse in Zusammenarbeit mit dem internen Auditdienst der Kommission.

- **Instandhaltung der Räumlichkeiten und Ausrüstungen der ETF:** Nach zehn Jahren haben die Räumlichkeiten und technischen Ausrüstungen der ETF nun ein Alter erreicht, das vermehrte Wartungen und Erneuerungen notwendig macht. Dies wird (bereits jetzt) zusätzliche finanzielle Mittel vor allem in Titel II erfordern.
- **Content-Management:** Die führende Rolle der ETF als Fachkompetenzzentrum erfordert die Entwicklung und ständige Pflege von Systemen zur Erfassung und Konsolidierung unseres Fachwissens. Die ETF wird Investitionen tätigen müssen, um ihre Content-Management-Systeme auf dem neuesten Stand zu halten.
- **Umsetzung des Aktionsplans aus der externen Evaluierung:** Der Entwurf des Haushaltsplans 2005 sieht ferner Mittel für die ständigen Verbesserungen vor, die im Aktionsplan infolge der externen Evaluierung 2002-2003 festgehalten wurden. Im Entwurf des Haushaltsplans sind vor allem erhöhte Mittel für Maßnahmen zur Erhöhung der Öffentlichkeitswirksamkeit und des Einflusses der ETF eingesetzt.

Der von der ETF vorgeschlagene Entwurf des Haushaltsplans 2005 unterscheidet sich geringfügig vom Vorentwurf des Haushaltsplans 2005, der vor einem Jahr vorgelegt wurde. Die ETF schlägt die Übertragung von 53 000,00 Euro von Titel I auf Titel II (0,44 % von Titel 1) vor, um die steigenden Investitionen zu decken, die zur Pflege der Infrastruktur und zur Vorbereitung dieser (insbesondere der IT-Infrastruktur) auf künftige Herausforderungen infolge sich ändernder Vorschriften erforderlich sein werden. Es wird vorgeschlagen, die Höhe der in Titel III veranschlagten Ausgaben beizubehalten.

Vergleich mit dem Haushaltsplan 2004

- **Titel I (vornehmlich Personalaufwendungen, Dienstreisen und Weiterbildung)**
Der Großteil der Erhöhung von 3,46 % in Titel I ergibt sich aus den veranschlagten zwingenden Erhöhungen der Gehälter und der damit verbundenen Kosten für das Jahr. Durch den Übergang zum oben erwähnten neuen Statut gestaltet sich diese Schätzung dieses Jahr schwieriger. Zusätzlich zu dieser zwingenden Erhöhung schlägt die ETF Folgendes vor:
 - Erhöhung der für Dienstreisen veranschlagten Mittel um 7,04 % aufgrund der Erhöhung der internationalen Reisekosten und der Tatsache, dass die Dienstleistungen der ETF, die von der Kommission und ihren Delegationen in Partnerländern gewünscht werden, eine hohe Präsenz vor Ort erfordern. In der vorgeschlagenen Erhöhung ist der Beitritt der zehn neuen Mitgliedstaaten, die früher Begünstigte der Dienstleistungen der ETF waren, berücksichtigt.
 - Berücksichtigung der Flexibilität, die das überarbeitete Statut bringen soll, sowie der Fortschritte bei der Anwendung der Grundsätze der tätigkeitsbezogenen Haushaltsführung durch
 - die Beschränkung der Ausgabenkategorien in Titel I, die bislang in bestimmten Fällen zur Bewältigung von Perioden außergewöhnlicher Arbeitsbelastung herangezogen wurden (Artikel 111 – Hilfskräfte – und 152 – Abgeordnete nationale Sachverständige);
 - die Verwendung von Titel III für die Beschaffung spezifischer Kompetenzen für Großprojekte.
- **Titel II (vornehmlich Aufwendungen für Infrastruktur und Wartung)**
Titel II wurde in den letzten Jahren real gekürzt. Folglich reichen die im vorgeschlagenen Vorentwurf des Haushaltsplans veranschlagten Mittel für 2005 nicht aus, um die Wartung und Erneuerung der ETF-Infrastrukturen sowie eine Reihe spezifischer Ausgaben, die sich aus der speziellen Betriebsumgebung der ETF ergeben – wie etwa erhöhte Sicherheitskosten, zu bestreiten.
Die ETF schlägt vor, Titel II im Vergleich zu dem Betrag, der im Vorentwurf des Haushaltsplans veranschlagt wurde, um 4,53 % zu erhöhen. Auf diese Weise kann die tätigkeitsbezogene Haushaltsführung angewandt werden, die der ETF folgende Investitionen gestattet:

- Wartungskosten für die ETF-Infrastruktur;
 - erwartete Ausgaben aus der Anwendung einer neuen Finanzverwaltungssoftware, um den neuen Finanzvorschriften und der sich ändernden Rechnungsführungsmethoden gerecht zu werden;
 - Dokumenten- und Wissensmanagementsoftware, die notwendig ist, um die interne Kontrollnorm in Bezug auf das Dokumentenmanagement einhalten zu können. Diese Investition sieht auch eine Wissensmanagementplattform für die ETF vor, die für die Arbeit der ETF als Fachkompetenzzentrum unerlässlich ist.
- Titel III (vornehmlich operative Tätigkeiten und externe Kommunikation)
 Der Betrag für Titel 3 des Entwurfs des Haushaltsplans 2005 wurde im Vergleich zu 2004 um 9,51 % erhöht und beläuft sich infolge des oben genannten Ausgleichs auf 434 000,00 Euro.

Kapitel 30 wurde um 9,01 % erhöht, vor allem um Maßnahmen zur Erhöhung der Öffentlichkeitswirksamkeit der Produkte und Ergebnisse der ETF zu decken. Hier enthalten sind u. a. Ausgaben für eine Neugestaltung der ETF-Website. Diese Investition wird auf Empfehlungen der Kommission in deren Mitteilung über die externe Evaluierung der ETF (COM 2003/287) vorgeschlagen.

Die Mittel für die Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms (Kapitel 31) wurden um 9,63 % erhöht. Dies ist bedingt durch die Zunahme von Aktivitäten im Zusammenhang mit der Entwicklung von Fachwissen, die vermehrte Nachfrage nach der Beschaffung spezifischer Kompetenzen und die Investitionen in Beobachtung und Evaluierung, wie sie von der Kommission in der oben genannten Mitteilung empfohlen werden.

EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
2003/2004/2005 HAUSHALT
VERGLEICHSANGABEN ZU DEN HAUSHALTSPLÄNEN - AUSGABENVORANSCHLAG

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
TITEL 1		PERSONALAUFWENDUNGEN DER STIFTUNG				
	Kapitel 11	Personal im aktiven Dienst				
<i>110</i>		<i>Im Stellenplan aufgeführte Bedienstete</i>				
	1100	Grundgehälter	5,855,173	6,640,973	6,830,000	6,989,000
	1101	Familienzulagen	470,000	510,000	530,000	535,000
	1102	Auslands-und Expatriierungszulagen	792,000	870,000	900,000	900,000
	1103	Sekretariatszulage	20,500	27,000	27,000	-
<i>110</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>7,137,673</i>	<i>8,047,973</i>	<i>8,287,000</i>	<i>8,424,000</i>
<i>111</i>		<i>Sonstige Bedienstete</i>				
	1110	Hilfskräfte	526,500	275,000	580,000	500,000
	1112	Örtliche Bedienstete	381,000	400,000	100,000	100,000
<i>111</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>907,500</i>	<i>675,000</i>	<i>680,000</i>	<i>600,000</i>
<i>113</i>		<i>Kranken- und Unfallversicherung, Versicherung gegen Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Erhaltung von Versorgungsansprüchen</i>				
	1130	Krankenversicherung	202,789	230,000	239,000	239,000
	1131	Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten	52,000	53,000	55,000	55,000
	1132	Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit	51,000	54,000	56,000	76,000
	1133	Altersversorgung	pm	pm	pm	
<i>113</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>305,789</i>	<i>337,000</i>	<i>350,000</i>	<i>370,000</i>
<i>114</i>		<i>Sonstige Zulagen und Vergütungen</i>				
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	795	2,000	2,000	2,000
	1141	Jährliche Reisekosten vom Dienort zum Herkunftsort	122,385	133,000	147,000	127,000
	1142	Mietzulage und Fahrtkostenzulage	pm	pm	pm	pm
	1143	Pauschale Amtszulagen	pm	pm	pm	pm
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	pm	pm	pm	pm
	1147	Vergütung für Schichtarbeit oder Arbeitsbereitschaft am Arbeitsplatz oder in der Wohnung	17,000	18,000	19,000	19,000
<i>114</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>140,180</i>	<i>153,000</i>	<i>168,000</i>	<i>148,000</i>

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
<i>115</i>	1150	<i>Überstunden</i> Überstunden	pm	pm	pm	pm
<i>115</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
<i>117</i>		<i>Aushilfeleistungen</i>				
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und techn. Konferenzpersonal	pm	pm	pm	pm
	1172	Kosten der Durchführung von Praktika bei der Stiftung	42,000	29,000	30,000	30,000
	1175	Andere Übersetzungs- und Schreibleistungen und nach außen zu vergebende Arbeiten	pm	pm	pm	
	1177	Sonstige Dienstleistungen	280,916	180,000	185,000	185,000
<i>117</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>322,916</i>	<i>209,000</i>	<i>215,000</i>	<i>215,000</i>
<i>118</i>		<i>Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen</i>				
	1180	Allgemeine Anstellungskosten	185,000	30,000	30,000	40,000
	1181	Reisekosten	12,000	12,000	15,000	15,000
	1182	Einrichtungsbeihilfe	131,000	100,000	100,000	150,000
	1183	Umzugskosten	103,500	100,000	100,000	90,000
	1184	Tagegelder	67,215	40,000	40,000	50,000
<i>118</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>498,715</i>	<i>282,000</i>	<i>285,000</i>	<i>345,000</i>
<i>119</i>		<i>Berichtigungskoeffizienten</i>				
	1190	Berichtigungskoeffizienten	477,900	550,000	590,000	570,000
	1191	Gehaltsanpassungen	133,500	160,000	170,000	170,000
<i>119</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>611,400</i>	<i>710,000</i>	<i>760,000</i>	<i>740,000</i>
	Kapitel 11	Kapitel insgesamt	9,924,173	10,413,973	10,745,000	10,842,000
	Kapitel 13	Dienstreisen				
<i>130</i>	1300	<i>Dienstreisekosten</i> Dienstreisekosten	750,000	710,000	810,000	760,000
<i>130</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>750,000</i>	<i>710,000</i>	<i>810,000</i>	<i>760,000</i>
	Kapitel 13	Kapitel insgesamt	750,000	710,000	810,000	760,000

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
	Kapitel 14	Soziale und medizinische Infrastrukturen				
<i>140</i>	1400	<i>Laufende Kosten für Restaurants und Kantinen</i> Laufende Kosten für Restaurants und Kantinen	pm	pm	pm	pm
<i>140</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
<i>142</i>	1420	<i>Restaurants, Kantinen usw.</i> Restaurants, Kantinen usw.	pm	pm	pm	pm
<i>142</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
<i>143</i>	1430	<i>Ärztliche Betreuung</i> Ärztliche Betreuung	28,082	30,000	30,000	30,000
<i>143</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	28,082	30,000	30,000	30,000
<i>144</i>	1440	<i>Interne Weiterbildung</i> Interne Weiterbildung	134,745	100,000	110,000	110,000
<i>144</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	134,745	100,000	110,000	110,000
<i>149</i>	1490	<i>Sonstige Maßnahmen</i> Sonstige Maßnahmen	pm	pm	pm	pm
<i>149</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
	Kapitel 14	Kapitel insgesamt	162,827	130,000	140,000	140,000
	Kapitel 15	Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor				
<i>152</i>	1520	<i>Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor</i> Zeitweise überstellte nationale Fachkräfte	390,000	375,000	390,000	290,000
<i>152</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	390,000	375,000	390,000	290,000
	Kapitel 15	Kapitel insgesamt	390,000	375,000	390,000	290,000
	Kapitel 17	Empfangs- und Repräsentationskosten				
<i>170</i>	1700	<i>Empfangs- und Repräsentationskosten</i> Empfangs- und Repräsentationskosten	12,000	15,000	15,000	15,000
<i>170</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	12,000	15,000	15,000	15,000
	Kapitel 17	Kapitel insgesamt	12,000	15,000	15,000	15,000
	Kapitel 19	Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse				
<i>190</i>	1900	<i>Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse</i> Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse	pm	pm	pm	pm
<i>190</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
	Kapitel 19		-	-	-	-
	TITEL 1	TITEL 1 INSGESAMT	11,239,000	11,643,973	12,100,000	12,047,000

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
------	------	-------	--	------------------	--------------------------------	-----------------------------

TITEL 2

GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Kapitel 20		Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten				
<i>200</i>		<i>Mieten und Mietnebenkosten</i>				
	2000	Mieten	33,134	33,962	34,641	34,815
	2001	Mietgarantien	pm	pm	pm	pm
	2002	Umlagen, Kostenbeiträge	pm	pm	pm	pm
<i>200</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>33,134</i>	<i>33,962</i>	<i>34,641</i>	<i>34,815</i>
<i>201</i>		<i>Versicherungen</i>				
	2010	Versicherungen	9,314	8,800	8,976	pm
<i>201</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>9,314</i>	<i>8,800</i>	<i>8,976</i>	<i>pm</i>
<i>202</i>		<i>Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung</i>				
	2020	Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung	85,000	110,000	112,200	105,000
<i>202</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>85,000</i>	<i>110,000</i>	<i>112,200</i>	<i>105,000</i>
<i>203</i>		<i>Reinigung und Instandhaltung</i>				
	2030	Reinigung und Instandhaltung	181,016	150,000	153,000	200,000
<i>203</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>181,016</i>	<i>150,000</i>	<i>153,000</i>	<i>200,000</i>
<i>204</i>		<i>Einrichtung der Räume</i>				
	2040	Einrichtung der Räume	447	5,000	5,100	15,000
<i>204</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>447</i>	<i>5,000</i>	<i>5,100</i>	<i>15,000</i>
<i>205</i>		<i>Sicherheit und Wachdienste</i>				
	2050	Sicherheit und Wachdienste	124,602	105,000	107,100	120,000
<i>205</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>124,602</i>	<i>105,000</i>	<i>107,100</i>	<i>120,000</i>
<i>209</i>		<i>Sonstige Ausgaben für Gebäude</i>				
	2090	Sonstige Ausgaben für Gebäude	64,786	64,000	65,280	70,000
<i>209</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>64,786</i>	<i>64,000</i>	<i>65,280</i>	<i>70,000</i>
	Kapitel 20	Kapitel insgesamt	498,300	476,762	486,297	544,815
	Kapitel 21	Datenverarbeitung				
<i>210</i>		<i>Aufwendungen für die EDV-Anlagen und deren Betrieb</i>				
	2100	EDV-Geräte und -ausrüstungen	128,849	115,000	115,000	100,000
	2101	Softwareentwicklung und -kauf	133,930	165,000	165,000	246,087
	2102	Sonstige Aufwendungen	147,221	130,000	130,000	120,000
<i>210</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>410,000</i>	<i>410,000</i>	<i>410,000</i>	<i>466,087</i>
	Kapitel 21	Kapitel insgesamt	410,000	410,000	410,000	466,087
	Kapitel 22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten				

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
<i>220</i>		<i>Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.</i>				
	2200	Kauf	3,159	4,525	4,615	7,500
	2202	Miete	55,478	40,000	40,800	32,420
	2203	Nutzung, Wartung und Reparatur	6,917	10,000	10,200	3,500
	2204	Bürogeräte und -material		pm	pm	pm
<i>220</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>65,555</i>	<i>54,525</i>	<i>55,615</i>	<i>43,420</i>
<i>221</i>		<i>Möbiliar</i>				
	2210	Kauf	7,278	7,700	7,854	10,000
	2212	Miete	pm	pm	pm	pm
	2213	Nutzung, Wartung und Reparatur	-	pm	pm	pm
<i>221</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>7,278</i>	<i>7,700</i>	<i>7,854</i>	<i>10,000</i>
<i>223</i>		<i>Fahrzeuge</i>				
	2230	Kauf	pm	pm	pm	pm
	2232	Miete	pm	pm	pm	pm
	2233	Nutzung, Wartung und Reparatur	2,668	3,200	3,264	2,500
<i>223</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>2,668</i>	<i>3,200</i>	<i>3,264</i>	<i>2,500</i>
<i>225</i>		<i>Dokumentation und Bibliothek</i>				
	2250	Bibliotheksbestand, Ankauf von Büchern	pm	pm	pm	pm
	2251	Bibliotheksausrüstung	-	pm	pm	pm
	2252	Abonnements auf Zeitungen und Zeitschriften	5,000	5,000	5,100	5,100
	2254	Kosten für das Einbinden und den Schutz der Werke	pm	pm	pm	pm
<i>225</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>5,000</i>	<i>5,000</i>	<i>5,100</i>	<i>5,100</i>
	Kapitel 22	Kapitel insgesamt	80,500	70,425	71,833	61,020
	Kapitel 23	Laufende Verwaltungsausgaben				
<i>230</i>		<i>Papier und sonstiges Büromaterial</i>				
	2300	Papier und sonstiges Büromaterial	49,000	57,000	58,140	33,116
<i>230</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>49,000</i>	<i>57,000</i>	<i>58,140</i>	<i>33,116</i>
<i>232</i>		<i>Finanzkosten</i>				
	2320	Bankkosten	1,500	2,140	2,182	2,182
	2321	Wechselkursverluste	pm	pm	pm	
	2322	Sonstige Finanzkosten	pm	pm	pm	
<i>232</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>1,500</i>	<i>2,140</i>	<i>2,182</i>	<i>2,182</i>

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
<i>233</i>	2330	<i>Streitsachen</i> Streitsachen	4,821	10,000	10,000	10,000
<i>233</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>4,821</i>	<i>10,000</i>	<i>10,000</i>	<i>10,000</i>
<i>234</i>	2340	<i>Schäden und Zinsen</i> Schäden und Zinsen	pm	pm	pm	pm
<i>234</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>
<i>235</i>	2350	<i>Sonstige Sachausgaben</i> Versicherungen	10,179	10,000	13,000	30,000
	2351	Dienst- und Arbeitskleidung	pm	pm	pm	pm
	2352	Ausgaben für interne Sitzungen	-	pm	pm	pm
	2354	Umzüge von Abteilungen und damit verbundene Ausgaben	-	pm	pm	pm
	2355	Verschiedene kleine Ausgaben	8,000	8,000	8,160	8,500
<i>235</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>18,179</i>	<i>18,000</i>	<i>21,160</i>	<i>38,500</i>
<i>236</i>	2360	<i>Veröffentlichungen</i> Veröffentlichungen	3,500	1,700	1,708	4,000
<i>236</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>3,500</i>	<i>1,700</i>	<i>1,708</i>	<i>4,000</i>
	Kapitel 23	Kapitel insgesamt	77,000	88,840	93,190	87,798
	Kapitel 24	Post- und Fernmeldekosten				
<i>240</i>	2400	<i>Portokosten</i> Portokosten	105,000	89,000	90,780	50,780
<i>240</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>105,000</i>	<i>89,000</i>	<i>90,780</i>	<i>50,780</i>
<i>241</i>	2410	<i>Fernmeldekosten</i> Anschluß- und Verbindungsgebühren	97,282	110,000	100,000	95,000
	2411	Fernmeldegeräte und -anlagen	32,918	20,000	20,400	20,000
<i>241</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>130,200</i>	<i>130,000</i>	<i>120,400</i>	<i>115,000</i>
	Kapitel 24	Kapitel insgesamt	235,200	219,000	211,180	165,780
	Kapitel 25	Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art				
<i>250</i>	2500	<i>Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art</i> Konferenzen und Einberufungen allgemeiner Art	120,000	125,000	127,500	127,500
<i>250</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>120,000</i>	<i>125,000</i>	<i>127,500</i>	<i>127,500</i>
	Kapitel 25	Kapitel insgesamt	120,000	125,000	127,500	127,500
	TITEL 2	TITEL 2 INSGESAMT	1,421,000	1,390,027	1,400,000	1,453,000

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
------	------	-------	--	------------------	--------------------------------	-----------------------------

TITEL 3

AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN

Kapitel 30		Operative Aufwendungen				
300	3000	<i>Operative Dokumentation</i> Dokumentation	59,000	60,000	61,200	61,200
300		Artikel insgesamt	59,000	60,000	61,200	61,200
301	3010	<i>Informationsverbreitung</i> Allgemeine Veröffentlichungen	474,751	338,000	309,700	409,700
301		Artikel insgesamt	474,751	338,000	309,700	409,700
303	3030	<i>Professionelle Mitgliedschaften und Beiträge</i> Professionelle Mitgliedschaften und Beiträge	3,695	5,000	5,100	5,500
303		Artikel insgesamt	3,695	5,000	5,100	5,500
304	3040	<i>Übersetzungen</i> Übersetzungen	182,348	350,000	357,000	357,000
304		Artikel insgesamt	182,348	350,000	357,000	357,000
305	3050	<i>Sitzungen des Beratenden Gremiums</i> Sitzungen des Beratenden Gremiums	393,002	195,000	200,000	200,000
	3051	Versicherungskosten für die Sitzungen des Beratungsgremiums	2,979	pm	pm	pm
	3052	Repräsentationskosten für die Sitzungen des Beratungsgremiums	20,650	pm	pm	pm
305		Artikel insgesamt	416,631	195,000	200,000	200,000
306	3060	<i>Berateraufträge</i> Berateraufträge - Allgemein	pm	pm	pm	pm
306		Artikel insgesamt	-	-	-	-
307	3070	<i>Seminare und Studienkonferenzen</i> Seminare und Studienkonferenzen	-	-	-	-
307		Artikel insgesamt	-	-	-	-
308	3080	<i>Ausgaben für die Programmverwaltung und für Beitrittstreffen</i> Ausgaben für die Programmverwaltung und für Beitrittstreffen	-	-	-	-
308		Artikel insgesamt	-	-	-	-
309	3090	<i>Netz der nationalen Beobachtungsstellen</i> Netz der nationalen Beobachtungsstellen	-	-	-	-
309		Artikel insgesamt	-	-	-	-
	Kapitel 30	Kapitel insgesamt	1,136,426	948,000	933,000	1,033,400

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
	Kapitel 31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms				
<i>310</i>	3100	<i>Prioritäre Aktionen : Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms</i> Unterstützung für die Kommission: Beitrag zum Projektzyklus PHARE, CARDS, TACIS, MEDA	1,583,861	1,458,000	1,610,000	1,577,000
<i>310</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>1,583,861</i>	<i>1,458,000</i>	<i>1,610,000</i>	<i>1,577,000</i>
<i>311</i>	3110	<i>Bereitstellung und Analyse von Informationen über das Netzwerk der Nationalen Beobachtungsstellen</i> Bereitstellung und Analyse von Informationen über das Netzwerk der Nationalen Beobachtungsstellen	899,577	1,200,000	1,347,000	1,314,000
<i>311</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>899,577</i>	<i>1,200,000</i>	<i>1,347,000</i>	<i>1,314,000</i>
<i>312</i>	3120	<i>Entwicklungsaktivitäten - Thematische Bereiche</i> Entwicklungsaktivitäten - Thematische Bereiche	898,285	960,000	1,110,000	1,051,600
<i>312</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>898,285</i>	<i>960,000</i>	<i>1,110,000</i>	<i>1,051,600</i>
<i>313</i>	3130	<i>Verschiedene Kosten für Aktivitäten des Arbeitsprogramms</i> Versicherungskosten für Aktivitäten des Arbeitsprogramms	4,750	pm	pm	24,000
	3131	Repräsentationskosten für Aktivitäten des Arbeitsprogramms	17,100	pm	pm	
<i>313</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>21,850</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>24,000</i>
	Kapitel 31	Kapitel insgesamt	3,403,574	3,618,000	4,067,000	3,966,600
	TITEL 3	TITEL 3 INSGESAMT	4,540,000	4,566,000	5,000,000	5,000,000

TITEL 9 UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

	Kapitel 99	Nicht im einzelnen vorhergesehene Ausgaben				
<i>990</i>	9900	<i>Rücklage</i> Rücklage	-	-	-	
<i>990</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	<i>-</i>	
	Kapitel 99	Kapitel insgesamt	-	-	-	
	TITEL 9	TITEL 9 INSGESAMT	-	-	-	
		GESAMTSUMME DER AUSGABEN	17,200,000	17,600,000	18,500,000	18,500,000

TITEL 4 ZWECKGEBUNDENE AUSGABEN

Art.	Item	Titel	2003 Haushalt Nach Übertragungen	2004 Haushalt	2005 Haushalt Vorentwurf	2005 Haushalt Entwurf
	Kapitel 41	Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen				
<i>410</i>	4100	<i>Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen</i> Weltbank	pm	pm	pm	pm
<i>410</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	<i>pm</i>	<i>pm</i>	<i>pm</i>	<i>pm</i>
<i>411</i>	4110	<i>Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen</i> Schweizer Agentur für Entwicklung und Zusammenarbeit SDC	pm	pm	pm	pm
<i>411</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
	Kapitel 41	Kapitel insgesamt	pm	pm	pm	pm
	Kapitel 42	Zusammenarbeit mit anderen europäischen Einrichtungen				
<i>420</i>	4200	<i>SI2-Support-Dienst</i> Mittel für die Beteiligung anderer europäischer Einrichtungen am SI -Support-Dienst	pm	pm	pm	pm
<i>420</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	-	-	-	-
	Kapitel 42	Kapitel insgesamt	pm	pm	pm	pm
	Kapitel 43	Zusammenarbeit mit nationalen Einrichtungen				
<i>430</i>	4300	<i>Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen</i> Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen (1)	500,000	800,000	pm	pm
<i>430</i>		<i>Artikel insgesamt</i>	500,000	800,000	pm	pm
	Kapitel 43	Kapitel insgesamt	500,000	800,000	pm	pm
	TITEL 4	TITEL 4 INSGESAMT	500,000	800,000	pm	pm

(1) Im Haushalt 2003 ist ein Betrag von 500 000 Euro und im Jahr 2004 ein Betrag von 800 000 Euro als Einkommen unter dem italienischen Treuhandfonds eingetragen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	110	Im Stellenplan aufgeführte Dienstkräfte
Posten:	1100	Grundgehälter

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
6,640,973.00	6,254,973.00	6,989,000.00	5.24%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Gehaltskosten für die Bediensteten der ETF, wie aus dem Statut der Beamten und sonstigen Bediensteten der Europäischen Kommission hervorgeht.

Strategische Überlegungen:

Im Zuge der Reform der Organe und Einrichtungen der EU erfolgt 2005 und 2006 die schrittweise Einführung eines geänderten Statuts mit neuen Kategorien von Bediensteten und Veränderungen bezüglich der Vergünstigungen. Eine genaue Einschätzung der finanziellen Auswirkungen der Reform ist schwierig, da sich viele Bestimmungen des Statuts noch in der Definitionsphase befinden.

Kommentare:

Die Mittel des Postens 1100 erfordern eine Aufstockung um schätzungsweise 5 % gegenüber 2004.

* abhängig von der Annahme des Vorstands

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	110	Im Stellenplan aufgeführte Dienstkräfte
Posten:	1101	Familienzulagen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
510,000.00	498,500.00	535,000.00	4.90%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Familienzulagen für die Bediensteten der ETF, wie aus dem Statut der Beamten und sonstigen Bediensteten der Europäischen Kommission hervorgeht.

Strategische Überlegungen:

Die Entwicklung dieses Postens ist stark von der familiären Lage des Personals der ETF abhängig.

Kommentare:

Die Entwicklung dieses Postens verläuft gewöhnlich proportional zur Entwicklung des Haushaltspostens 1100. Die ETF rechnet mit einem leicht geringeren Anstieg (4,9 %) gegenüber dem Haushaltsposten „Grundgehälter“.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	110	Im Stellenplan aufgeführte Dienstkräfte
Posten:	1102	Auslands- und Expatriierungszulagen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
870,000.00	805,000.00	900,000.00	3.45%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Versetzungsbeihilfen und Expatriierungszulagen für die Bediensteten der ETF, wie aus dem Statut der Beamten und sonstigen Bediensteten der Europäischen Kommission hervorgeht.

Strategische Überlegungen:

Dieser Haushaltsposten hängt von der Zusammensetzung des Personals nach Staatsangehörigkeit ab, da die Auslandszulage für Bedienstete gewährt wird, die nicht die Staatsangehörigkeit des Landes besitzen, in dem sich ihr Dienstort befindet.

Kommentare:

Die Schätzungen zu diesem Posten basieren auf den durchschnittlichen Ausgaben der vorangegangenen Jahre, da nicht von einer wesentlichen Änderung der Zusammensetzung des Personals nach Staatsangehörigkeit ausgegangen wird.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	110	Im Stellenplan aufgeführte Dienstkräfte
Posten:	1103	Sekretariatszulage

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
27,000.00	17,000.00	-	-100.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Sekretariatszulage gemäß dem alten Statut, das bis zum 30. April 2004 in Kraft war. Die Sekretariatszulage wurde im neuen, am 1. Mai 2004 in Kraft getretenen Statut abgeschafft.

Strategische Überlegungen:

Entsprechend den im neuen Statut enthaltenen Übergangsvorschriften erhält vor dem 1. Mai 2004 eingestelltes Personal, das gemäß dem alten Statut Anspruch auf die Sekretariatszulage hatte, weiterhin die entsprechende Summe „ad personam“.

Kommentare:

Die Mittel für die Deckung der oben genannten „ad personam“-Zahlungen sind in den Mitteln unter Haushaltsposten 1100 (Grundgehälter) enthalten.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	111	Sonstige Bedienstete
Posten:	1110	Hilfs- und Vertragskräfte

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
275,000.00	524,000.00	500,000.00	81.82%

Erläuterungen:

Diese Mittel umfassen die Gehälter und den Arbeitgeberanteil der Sozialversicherung für die Hilfskräfte.

Dem neuen, am 1. Mai 2004 eingeführten Beamtenstatut zufolge decken die Mittel die neue Personalkategorie „Vertragsbedienstete“ ab und ermöglichen den stufenweisen Abbau von Personal, das bei der ETF mit dem Status „örtlicher Bediensteter“ angestellt ist.

Strategische Überlegungen:

Die Anzahl der Hilfskräfte wird streng begrenzt, um den Rahmen einzuhalten, in dem die ETF ihre Dienstleistungen in Anspruch nehmen sollte, nämlich

- zur Vertretung von Bediensteten auf Zeit, die aus verschiedenen Gründen länger abwesend sind (Krankheit, Mutterschaftsurlaub, Abwesenheit aus persönlichen Gründen und Vertretung für zeitlich befristete Stellen); und
- zur Deckung außergewöhnlicher Arbeitsbelastungen, wenn keine Übergangslösung mit anderem Personal der ETF gefunden werden kann.

Die Beschreibung dieses Haushaltspostens wurde von „Hilfskräfte“ in „Hilfskräfte und Vertragsbedienstete“ umgeändert, um die Deckung der Kosten für die neue Personalkategorie zu ermöglichen, die im Mai 2004 im geänderten Statut eingeführt wurde.

Kommentare:

Die für diesen Posten vorgeschlagene Mittelaufstockung geht mit einer Kürzung der Mittel für Posten 1112 (Örtliche Bedienstete) einher. Dies ergibt sich aus der Bestimmung im neuen Statut, dass im Laufe des Jahres 2005 allen örtlichen Bediensteten die Möglichkeit einer Einstellung als „Vertragsbedienstete“ geboten wird.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	111	Sonstige Bedienstete
Posten:	1112	Örtlich Bedienstete

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
400,000.00	400,000.00	100,000.00	-75.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Gehaltskosten für die örtlichen Bediensteten der ETF.

Strategische Überlegungen:

Wie unter Posten 1110 ausgeführt, sieht das geänderte Beamtenstatut vom Mai 2004 vor, dass im Laufe des Jahres 2005 allen Mitarbeitern, die als örtliche Bedienstete eingestellt wurden, die Möglichkeit der Einstellung als Vertragsbedienstete geboten wird.

Kommentare:

Es werden schätzungsweise Mittel in Höhe von 100 000 EUR benötigt, um die Kosten für örtliche Bedienstete bis zu dem Termin zu decken, an dem ihnen ein Vertrag als Vertragsbedienstete angeboten werden kann (dieser Termin wird von der Europäischen Kommission bis spätestens 30. April 2005 festgelegt).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst Personal im aktiven Dienst
Artikel:	113	Kranken- und Unfallversicherung, Versicherung gegen Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Erhaltung von Versorgungsansprüchen
Posten:	1130	Krankenversicherung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
230,000.00	215,000.00	239,000.00	3.91%

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	113	Kranken- und Unfallversicherung, Versicherung gegen Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Erhaltung von Versorgungsansprüchen
Posten:	1131	Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
53,000.00	53,000.00	55,000.00	3.77%

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	113	Kranken- und Unfallversicherung, Versicherung gegen Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Erhaltung von Versorgungsansprüchen
Posten:	1132	Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
54,000.00	71,000.00	76,000.00	40.74%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge der ETF zur Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit und Vertragsbedienstete, wie im Statut vorgesehen.

Kommentare:

Durch das neue, am 1. Mai 2004 in Kraft getretene Statut wurde der Beitragssatz zur Arbeitslosenversicherung erhöht. Die vorgeschlagene Aufstockung der Haushaltsmittel wird die daraus resultierenden zusätzlichen Kosten voraussichtlich decken.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	113	Kranken- und Unfallversicherung, Versicherung gegen Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Erhaltung von Versorgungsansprüchen
Posten:	1133	Altersversorgung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
2,000.00	500.00	2,000.00	0.00%

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1141	Jährliche Reisekosten vom Dienort zum Herkunftsort

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
133,000.00	115,986.00	127,000.00	-4.51%

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1142	Mietzulage und Fahrtkostenzulage

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1143	Pauschale Amtszulagen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1144	Pauschalabgeltung von Fahrtkosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	114	Sonstige Zulagen und Vergütungen
Posten:	1147	Vergütung für Schichtarbeit oder Arbeitsbereitschaft am Arbeitsplatz oder in der Wohnung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
18,000.00	16,000.00	19,000.00	5.56%

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	117	Aushilfsleistungen
Posten:	1170	Freiberufliche Dolmetscher und techn. Konferenzpersonal

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	117	Aushilfsleistungen
Posten:	1172	Kosten der Durchführung von Praktika bei der ETF

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
29,000.00	56,000.00	30,000.00	3.45%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten von Praktika bei der ETF (Dauer: in der Regel sechs Monate) für junge Fachleute aus Partnerländern der EU und der ETF, um ihnen Gelegenheit zu geben, sich mit der Arbeitsweise einer EU-Agentur vertraut zu machen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	117	Aushilfsleistungen
Posten:	1175	Andere Übersetzungs- und Schreibleistungen und nach außen zu vergebende Arbeiten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	117	Aushilfsleistungen
Posten:	1177	Sonstige Dienstleistungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
180,000.00	205,000.00	185,000.00	2.78%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für die Inanspruchnahme von sonstigen Dienstleistern, Beratern und Sachverständigen für begrenzte Dienstleistungen für die allgemeine Verwaltung der ETF, die – aus Mangel an Personal bzw. Fachpersonal – nicht von den Dienststellen der ETF erbracht werden können.

Dazu zählen die Dienstleistungen im Bereich der Personalverwaltung, die die ETF an das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche der Europäischen Kommission ausgegliedert hat.

Strategische Überlegungen:

Die Einführung Interner Kontrollnormen und die erforderliche Überwachung und Verbesserung ihrer Einhaltung durch die ETF wird aller Wahrscheinlichkeit bisher nicht abgedeckte spezifische Kosten verursachen.

Kommentare:

Für diese Haushaltslinie wird eine geringe Aufstockung um 2,78 % vorgeschlagen. Eine umsichtige Verwaltung ist erforderlich, damit die etwaigen zusätzlichen Kosten abgedeckt werden können, die die Überwachung der Einhaltung der Internen Kontrollnormen verursacht.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen
Posten:	1180	Allgemeine Anstellungskosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
30,000.00	83,000.00	40,000.00	33.33%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Einstellungskosten.

Strategische Überlegungen:

Dieser Haushaltsposten hängt von der Personalfluktuaton und insbesondere von der Anzahl der Einstellungsverfahren ab, die im Laufe des Jahres zur Besetzung frei gewordener Stellen eingeleitet werden.

Der durchschnittliche Umfang der Fluktuaton wird auf der Grundlage der Vorjahre geschätzt. Überdies zieht die Verpflichtung der ETF zur Einstellung von hoch qualifiziertem Personal einen Anstieg der Zahl der Bewerber nach sich, die bei den einzelnen Auswahlverfahren zu einem Gespräch und zu Prüfungen eingeladen werden.

Kommentare:

Die Mittel für Einstellungen werden auf der Grundlage folgender Faktoren veranschlagt:

- durchschnittliche Höhe der Personalfluktuaton (leichte Zunahme in den vergangenen Jahren);
- durchschnittliche Anzahl der Bewerber, die bei den Auswahlverfahren zu einem Gespräch eingeladen werden (Anstieg im vergangenen Jahr)
- durchschnittliche Reisekosten, die den zu einem Gespräch eingeladenen Bewerbern erstattet werden müssen (Zunahme entsprechend der aktuellen Entwicklung der Reisekosten und aufgrund der Erweiterung der EU).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen
Posten:	1181	Reisekosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
12,000.00	12,000.00	15,000.00	25.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Reisekosten für neu eingestellte Mitarbeiter und ihre Familienangehörigen nach Annahme einer Stelle bei der ETF, wie im Statut vorgesehen.

Strategische Überlegungen:

Die Anzahl der neuen Bediensteten, die im Laufe des Jahres 2005 voraussichtlich eingestellt werden, entspricht der durchschnittlichen Höhe der Fluktuation, die auf der Grundlage der Vorjahre geschätzt wurde. Darüber hinaus steigen die durchschnittlichen Reisekosten für neue Bedienstete für die Anreise von ihrem Herkunftsort zur ETF aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Reisekosten und der Erweiterung der EU.

Kommentare:

Durch eine Mittelaufstockung für diese Linie um 25 % wird den beiden oben genannten Faktoren voraussichtlich begegnet werden können.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen
Posten:	1182	Einrichtungsbeihilfe

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
100,000.00	195,000.00	150,000.00	50.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfen, die das Statut für Personal vorsieht, das bei der ETF den Dienst antritt bzw. aus dem Dienst ausscheidet.

Strategische Überlegungen:

Die Anmerkungen unter Haushaltsposten 1180 und 1181 gelten auch für diesen Posten.

Die leicht ansteigende Fluktuationsrate und die gesetzlich vorgeschriebene Erhöhung der Grundgehälter sind Faktoren, die eine erneute Überprüfung der Mittel nach einigen Jahren erfordern, wenn die ursprünglichen Haushaltsmittel gleich blieben, sich jedoch als unzureichend erwiesen und während des Haushaltsvollzugs angepasst werden mussten.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen
Posten:	1183	Umzugskosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
100,000.00	100,000.00	90,000.00	-10.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Umzugskostenerstattung für Personal, das bei der ETF den Dienst antritt bzw. aus dem Dienst ausscheidet, wie im Statut vorgesehen.

Kommentare:

Für 2005 wird mit einer relativen Abnahme der Umzugskosten gerechnet, die durch einen erwarteten Rückgang der Durchschnittskosten für Umzüge bedingt ist.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	118	Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen
Posten:	1184	Tagegelder

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
40,000.00	40,000.00	50,000.00	25.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Tagegelder, auf die neues Personal gemäß dem Statut in den ersten Monaten des Dienstes bei der ETF Anspruch hat.

Strategische Überlegungen:

Durch das neue Statut kommt es zu einem geringen Anstieg der Anzahl der vorübergehend zu gewährenden Tagegelder. Dieser Faktor bildet gemeinsam mit der geschätzten Anzahl der neuen, im Jahr 2005 einzustellenden Mitarbeiter die Grundlage für die Veranschlagung dieser Mittel.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	119	Berichtigungskoeffizienten
Posten:	1190	Berichtigungskoeffizienten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
550,000.00	520,000.00	570,000.00	3.64%

Erläuterungen:

Die Gehälter der Bediensteten der ETF werden an einer Quote gemessen (dem so genannten „Berichtigungskoeffizienten“), der nach den Lebenshaltungskosten in Italien gemessen an einer Konstante von 100 % für die Bediensteten, die in Brüssel arbeiten, berechnet wird.

Die Berichtigungskoeffizienten werden vom Rat auf Vorschlag der Kommission festgelegt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	11	Personal im aktiven Dienst
Artikel:	119	Berichtigungskoeffizienten
Posten:	1191	Gehaltsanpassungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
160,000.00	150,000.00	170,000.00	6.25%

Erläuterungen:

Die Mittel dienen zur Deckung der Kosten für die jährliche Anpassung der Grundgehälter, die Ende jedes Jahres durch eine Verordnung des Rates genehmigt wird und rückwirkend ab 1. Juli desselben Jahres gilt.

Darüber hinaus dienen die Mittel zur Deckung der Kosten für die jährliche Anpassung des Berichtigungskoeffizienten, der auf die Gehälter der Bediensteten in Italien angewandt wird. Diese Anpassung wird ebenfalls durch eine Verordnung des Rates genehmigt und gilt rückwirkend ab 1. Juli desselben Jahres.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	13	Dienstreisen
Artikel:	130	Dienstreisekosten
Posten:	1300	Dienstreisekosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
710,000.00	720,000.00	760,000.00	7.04%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Reisekosten und Reisetagegelder der unter das Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften fallenden Bediensteten und der von ihnen in Ausführung ihres Auftrags in dienstlichem Interesse aufgewendeten notwendigen oder außerordentlichen Kosten.

Strategische Überlegungen:

Als der Europäischen Union im Jahr 2004 zehn neue Mitgliedstaaten beitraten, reduzierte die ETF ihre aktive direkte Unterstützung für die Berufsbildungsreform in diesen zehn Staaten, die 2005 vollständig an den regulären Netzen und Aktivitäten des CEDEFOP teilnehmen werden.

Diese Reduzierung der Anzahl der Partnerländer der ETF hat seit einigen Jahren zu einer allmählichen Umverteilung der Aktivitäten geführt, wodurch die Unterstützung bzw. Präsenz der ETF in den anderen Partnerländern, in denen sie tätig ist, verstärkt wurde.

Die EU-Strategie der Übertragung der Verwaltung der Hilfe auf die Delegationen der Europäischen Kommission war vor das Ergebnis einer stärkeren Nachfrage nach Präsenz vor Ort und nach langfristigen Einsätzen von Mitarbeitern der ETF.

Kommentare:

Es gibt Anzeichen für eine wesentliche Erhöhung der Transportkosten, die es erforderlich machen, dass die Mittel in diesem Kapitel einem Niveau oberhalb der Inflationsrate entsprechen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	14	Soziale und medizinische Infrastrukturen
Artikel:	143	Ärztliche Betreuung
Posten:	1430	Ärztliche Betreuung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
30,000.00	30,000.00	30,000.00	0.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für einen externen ärztlichen Dienst für die ETF (insbesondere für die Durchführung der regelmäßigen ärztlichen Untersuchungen und der Einstellungsuntersuchungen sowie die Kosten für einen Vertrauensarzt).

Strategische Überlegungen:

Die Notwendigkeit eines Vertrauensarztes innerhalb der ETF ergibt sich aus dem Beamtenstatut der EU und dem italienischen Gesetz über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (L. 626), zu dessen Einhaltung die ETF verpflichtet ist.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	14	Soziale und medizinische Infrastrukturen
Artikel:	144	Interne Weiterbildung
Posten:	1440	Interne Weiterbildung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
100,000.00	100,000.00	110,000.00	10.00%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten der Fortbildung der Bediensteten der ETF.

Strategische Überlegungen:

Die Verbesserung und Aktualisierung der Kompetenzen des Personals ist für eine Fachorganisation wie die ETF unerlässlich.

Darüber hinaus erfordern einige aktuelle Änderungen im Regelungsumfeld der ETF (neue Finanzregelung, neues Beamtenstatut, Umsetzung der Internen Kontrollnormen usw.) eine spezielle Fortbildung des Personals, um die wirksame Einführung neuer Regelungen und Prozesse zu unterstützen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	15	Austausch von Personal zwischen der ETF und dem öffentlichen Sektor
Artikel:	152	Austausch von Personal zwischen der ETF und dem öffentlichen Sektor
Posten:	1520	Zeitweise überstellte nationale Fachkräfte

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
375,000.00	295,000.00	290,000.00	-22.67%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für nationale und internationale Beamte und Sachverständige aus der Privatwirtschaft, die vorübergehend zur ETF abgeordnet sind, um ihr Kenntnisse in Bereichen zu vermitteln, in denen sie über eingehende Erfahrungen verfügen, und nach der Rückkehr ihren eigenen Institutionen ein besseres Verständnis für EU-Fragen zu ermöglichen.

Strategische Überlegungen:

Angesichts ihrer jüngsten Erfahrungen mit abgeordneten Sachverständigen im Rahmen ihrer Tätigkeit als Fachkompetenzzentrum würde die ETF eine Strategie annehmen, die insbesondere zwei Punkte sicherstellt:

- die erfolgreiche Rückkehr der Sachverständigen zu ihren Institutionen unter Bedingungen, die eine optimale Nutzung der bei der ETF gesammelten Erfahrungen ermöglichen;
- die systematischere Nutzung der Abordnung von Sachverständigen im Interesse des von der ETF angestrebten Kapazitätsausbaus.

Kommentare:

Die oben beschriebenen strategischen Überlegungen werden wahrscheinlich dazu führen, dass die Abordnung von Sachverständigen zur ETF auf einen kürzeren Zeitraum beschränkt werden muss als die maximal vier Jahre, die in der entsprechenden Verordnung vorgesehen sind.

Angesichts einer solchen Überarbeitung wurden die Mittel für diesen Posten für das Jahr 2005 so reduziert, dass 2005 nur fünf Vollzeitäquivalentstellen für abgeordnete Sachverständige abgedeckt werden können (7 im Jahr 2004).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	1	PERSONALAUFWENDUNGEN DER ETF
Kapitel:	17	Empfangs- und Repräsentationskosten
Artikel:	170	Empfangs- und Repräsentationskosten
Posten:	1700	Empfangs- und Repräsentationskosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
15,000.00	16,000.00	15,000.00	0.00%

Erläuterungen:

Dieses Kapitel dient zur Deckung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einladung von Gästen in die ETF (z.B. Mittagessen, Abendessen, usw.).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	200	Mieten
Posten:	2000	Mieten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
33,962.00	33,963.00	34,815.00	2.51%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Erstattung eines Teils der vom Konsortium Villa Gualino bestrittenen Investitionen in den Bau der Archivräume der ETF, da die ursprüngliche Vereinbarung mit der Villa Gualino in den Plänen des Gebäudes keine Archive vorsah. Diese Kosten werden jährlich von der ETF bezahlt.

Kommentare:

Seit Mitte 1997 stellt die Villa Gualino der ETF gegen eine jährliche Erstattung von 29 955 Euro plus Inflationsausgleich Archivräume innerhalb des Gebäudes zur Verfügung. Im Abkommen CON/03/ETF/0071 (vormals ETF/97/PAD/0020) mit dem Konsortium Villa Gualino ist eine solche Erstattung für 10 Jahre vorgesehen (bis 2007). Danach werden die Archivräume der ETF kostenlos zur Verfügung stehen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	201	Versicherungen
Posten:	2010	Versicherungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
8,800.00	6,450.00	5,000.00	-43.18%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Rückzahlung der Gebäudeversicherungskosten an die Villa Gualino.

Strategische Überlegungen:

Versicherungen, die die allgemeinen Funktionen der ETF abdecken, sind in diesem Artikel zusammengefasst, während die aufgrund der operativen Tätigkeiten erforderlichen Versicherungen aus Titel 3 finanziert werden (Posten 3130).

Für die in diesem Artikel enthaltenen Versicherungen ist eine Überprüfung vorgesehen, um den Versicherungsschutz zu optimieren, etwaige Überschneidungen zu beseitigen und die Kosten zu senken.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	202	Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung
Posten:	2020	Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
110,000.00	95,864.00	105,000.00	-4.55%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung für Leistungen der öffentlichen Versorgungsbetriebe (Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung)

Kommentare:

Die erforderlichen Mittel werden auf der Grundlage der entsprechenden Daten der vorangegangenen Jahre im Verhältnis zum der ETF insgesamt zur Verfügung stehenden Raum veranschlagt. Zur Klarstellung: 1996 hatte die ETF eine Gesamtfläche von 3 935 m², und seit Mitte 1997 verfügt die ETF über eine Gesamtfläche von 6 309 m² (einschließlich des Archivs). Das Gesamtvolumen beträgt somit 22 100 m³.

Die Kosten für Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung sind bedingt durch den gegenwärtigen Verbrauch. Der Verbrauch hängt in hohem Maße von der Witterung ab. Ausgehend von gleich bleibenden Energiepreisen ist aufgrund der Bemühungen um Einsparungen bei Heizung und Klimatisierung mit einem geringen Rückgang der Energiekosten zu rechnen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	203	Reinigung und Instandhaltung
Posten:	2030	Reinigung und Instandhaltung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
150,000.00	282,189.00	200,000.00	33.33%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Unterhaltung (Teile des Gebäudes, Aufzüge, Heizung, Klimaanlage, Rohrleitungen) und Reinigung der gemeinschaftlichen Flächen wie im Abkommen CON/03/ETF/0071 (vormals ETF/97/PAD/0020) vorgesehen sowie der Reinigung des Gebäudes der ETF.

Kommentare:

Die Gesamtkosten für Instandhaltung und Reinigung der gemeinsam genutzten Gebäudeteile schwanken je nach der Anzahl unvorhergesehener Reparaturen und Interventionen im Laufe des Jahres.

Es ist jedoch anzumerken, dass einige Gebäudesysteme und Infrastrukturen nach zehn Jahren ersetzt werden müssen oder außerordentlicher Instandhaltungsarbeiten bedürfen. Daher ist eine Erhöhung der Instandhaltungskosten für das Gebäude und seine Teilsysteme angemessen. Diese wird auf rund 30 % geschätzt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	204	Einrichtung der Räume
Posten:	2040	Einrichtung der Räume

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
5,000.00	27,370.00	15,000.00	200.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für kleine Änderungsarbeiten im Gebäude (z. B. Versetzen von Trennwänden, Anbringen von Namens- und sonstigen Schildern, Malerarbeiten usw.).

Kommentare:

2004 begann die ETF mit den Malerarbeiten in den Büros. Aufgrund der umfangreichen Logistikerfordernisse und der begrenzten Mittel beschränkten sich die Malerarbeiten auf einen kleinen Teil des Gebäudes. Die Summe von 15 000 EUR für diese Haushaltslinie wird für Malerarbeiten (im Innern) der nächsten Gebäudeteile verwendet.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	205	Sicherheit und Wachdienste
Posten:	2050	Sicherheit und Wachdienste

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
105,000.00	110,000.00	120,000.00	14.29%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der verschiedenen Ausgaben für die Gebäudesicherheit. Folgende Tätigkeiten fallen unter diesen Haushaltsposten: Überwachung, Instandhaltung der Einbruchsicherung, Anschaffung und Instandhaltung von Feuerlöschgeräten und Kosten für die gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen (626).

Strategische Überlegungen:

Die Kosten werden geringfügig gesenkt, indem die Anwesenheit von Wachpersonal ausschließlich auf die Grundarbeitszeit sowie Instandhaltungszeiten beschränkt wird.

Kommentare:

Für 2005 werden die Mittel im erhöhten Umfang von 120 000 EUR veranschlagt, um die zusätzliche Anwesenheit des Wachpersonals während der Arbeiten für die Innenausstattung und eine erste Investition in die Verbesserung der Einbruchsicherung abzudecken.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	20	Erwerb und Miete von Gebäuden, Nebenkosten
Artikel:	209	Sonstige Ausgaben für Gebäude
Posten:	2090	Sonstige Ausgaben für Gebäude

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
64,000.00	72,780.00	70,000.00	9.38%

Erläuterungen:

Veranschlagt werden Mittel zur Deckung sonstiger, nicht anderweitig aufgeführter laufender Gebäudekosten, insbesondere Steuern und Wegegelder, Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr usw., sowie 18 % der allgemeinen Kosten, die gemäß Vereinbarung CON/03/ETF/0071 (vormals ETF/97/PAD/0020) an das Konsortium Villa Gualino zu zahlen sind.

Kommentare:

Die erforderlichen Mittel wurden auf der Grundlage der Ausgaben des Vorjahres unter Berücksichtigung dieser Kostensteigerung und eines geringen Inflationsausgleichs geschätzt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN
Kapitel:	21	Datenverarbeitung
Artikel:	210	Aufwendungen für die EDV-Anlagen und deren Betrieb
Posten:	2100	EDV-Geräte und -ausrüstungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
115,000.00	15,000.00	100,000.00	-13.04%

Erläuterungen:

Dieser Haushaltsposten dient der Deckung von Kosten für die Anschaffung von Standardsoftware und für die Entwicklung von Softwaresystemen.

Kommentare:

IKT-Infrastruktur (Informations- und Kommunikationstechnologie): Im Hinblick auf den ständigen und immer schnelleren Wandel in den IKT ist es notwendig, eine technische Infrastruktur aufrecht zu erhalten, die das Zusammenarbeiten der Systeme und die Unterstützung des größer werdenden Bedarfs gewährleistet.

Unterstützung für funktionelle Änderungen der Systeme: wie etwa Erneuerung und Aufrüstung von Hardware zur Unterstützung einer komplexeren Dokumentenverwaltung, von „mobile computing“ und der elektronischen Vernetzung.

Die geplante Reduzierung der Mittel steht im Zusammenhang mit der Aufstockung der Mittel für die Haushaltslinie 2101, der die Kosten für das Content Management (Dokumenten- und Wissensmanagementsystem) zugeordnet werden sollten. Zur Verringerung der Auswirkungen dieser Reduzierung wird man mit den Haushalten von 2004 und 2006 versuchen, dies durch einen verstärkten Ersatz von Hardware zu kompensieren.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN
Kapitel:	21	Datenverarbeitung
Artikel:	210	Aufwendungen für die EDV-Anlagen und deren Betrieb
Posten:	2101	Softwareentwicklung und -kauf

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
165,000.00	136,220.00	246,087.00	49.14%

Erläuterungen:

Dieser Haushaltsposten dient der Deckung von Kosten für die Anschaffung von Standardsoftware und für die Entwicklung von Softwaresystemen.

Strategische Überlegungen:

Dieser Posten muss die Ausgangskosten für die Entwicklung abdecken, die aufgrund der Umstellung der Finanzverwaltungssoftware (insbesondere dadurch, dass die Kommission Sincom2 nicht weiter verwendet) und des schrittweisen Einsatzes von Software für Dokumenten- und Wissensmanagement erforderlich ist.

Um dies zu ermöglichen, werden sich andere Entwicklungen im Rahmen dieser Haushaltlinie auf Tools für die ordnungsgemäße Verwaltung der ETF konzentrieren, die nachweislich Rentabilitätsgewinne bringen. Entwicklungen im Zusammenhang mit operativen Tätigkeiten werden dagegen aus Titel 3 finanziert.

Kommentare:

Unterstützung der Infrastruktur: Anschaffung neuer Software, um die fortlaufende Funktionalität und Sicherheit der informationstechnischen Infrastruktur der ETF zu gewährleisten.

Aktuelle operative Prozesse der ETF: externe Beratung und Unterstützung für die aktuellen informationstechnischen Systeme in der ETF.

Unterstützung für die Änderung der funktionellen Systeme: z.B. Pflege der ETF- und Tempus-Website.

Weiterverfolgung der neuen Möglichkeiten für die ETF: Informations- und Wissensmanagement und -verbreitung.

2004 fand eine Untersuchung der Informationsarchitektur statt. Ausgehend von dieser Analyse sind weitere Maßnahmen zu planen. Die Aufstockung dieser Haushaltlinie soll die anteiligen Kosten der Entwicklung des Content- und Wissensmanagements decken, die auf drei Jahre verteilt werden (2005-2007).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN
Kapitel:	21	Datenverarbeitung
Artikel:	210	Aufwendungen für die EDV-Anlagen und deren Betrieb
Posten:	2102	Sonstige Aufwendungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
130,000.00	130,000.00	120,000.00	-7.69%

Erläuterungen:

Dieser Posten dient zur Deckung der Kosten für Instandhaltung und Unterstützung von Computerhardware und -software einschließlich der Anschaffung von Computerezubehör, der Serviceeinsätze, der Kontrollen und Prüfungen sowie der speziellen Fortbildungen.

Kommentare:

Unterstützung der Infrastruktur: Der wesentliche Teil der Mittel dieses Haushaltsposten sind die laufenden Verträge für Instandhaltung und Unterstützung für Hardware (sowohl für Server als auch Infrastruktur des Netzwerkes) und Softwaresysteme wie z.B. Microsoft Office, Oracle und Notes.

Unterstützung der Kunden: z.B. spezielle Fortbildungen und Workshops für Informationstechniker, Anschaffung von Ge- und Verbrauchsgütern wie Druckerfarbe, Präsentationsfolien usw.

Durch ihre Beteiligung an der Ausschreibung der Kommission zu Microsoft-Produkten konnte die ETF 10 000 € an jährlichen Lizenz- und Instandhaltungsgebühren sparen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	220	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.
Posten:	2200	Kauf

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
4,525.00	12,105.00	7,500.00	65.75%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ankäufe von technischen Einrichtungen und Bürogeräten, insbesondere von audiovisuellen Anlagen, Kopier- und Archivgeräten sowie Dolmetschanlagen.

Kommentare:

Diese Mittel werden auch für den allgemeinen Ersatz von alten Bürogeräten wie beispielsweise Faxgeräten, Bindegeräten usw. verwendet. 2005 sollte eine Überprüfung der technischen Einrichtungen im großen Sitzungssaal „Sala Europa“ und weiteren Sitzungsräumen erfolgen, da diese normalerweise alle sieben Jahre aufgerüstet werden sollten.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	220	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.
Posten:	2202	Miete

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
40,000.00	32,420.00	32,420.00	-18.95%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Miete von Geräten und Anlagen deren Kauf unwirtschaftlich oder in Anbetracht der vorhandenen begrenzten Finanzmittel schwierig wäre (wie etwa Kopiergeräte).

Kommentare:

Diese Mittel decken die Mietkosten für die Kopiergeräte der ETF, die sich gemäß den überarbeiteten Vertragsbedingungen auf 32 420 EUR jährlich belaufen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	220	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.
Posten:	2203	Nutzung, Wartung und Reparatur

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
10,000.00	4,076.00	3,500.00	-65.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Wartung und Reparatur von Material und Anlagen, die unter den Posten 2200 bis 2202 aufgeführt sind, sowie zur Deckung der Kosten für zusätzliche Kopien, die über der Zahl liegen, die im Rahmenvertrag mit dem Händler festgelegt ist.

Kommentare:

Aufgrund der Inzahlungnahme von drei alten ETF-Kopiergeräten, für die eine jährliche Unterstützungssumme gezahlt wurde, fallen die Kosten im Jahr 2005 wesentlich niedriger aus.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	220	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.
Posten:	2204	Bürogeräte und -material

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Kauf, Miete, Installation, Wartung und Reparatur von Büroausstattungen wie etwa Schreib- und Rechenmaschinen.

Kommentare:

Diese Mittel wurden annulliert, da beschlossen wurde, die Posten 2200 und 2204 zusammenzulegen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	221	Mobiliar
Posten:	2210	Kauf

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
7,700.00	17,700.00	10,000.00	29.87%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für den Ankauf von neuem Mobiliar.

Kommentare:

2005 sollte mit dem Austausch des alten, bald zehn Jahre alten Mobiliars begonnen werden.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	221	Mobiliar
Posten:	2213	Nutzung, Wartung und Reparatur

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Reparatur und Wartung des Mobiliars.

Kommentare:

Für 2005 sind keine Reparatur- bzw. Wartungsarbeiten am Mobiliar vorgesehen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	223	Fahrzeuge
Posten:	2233	Nutzung, Wartung und Reparatur

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
3,200.00	2,200.00	2,500.00	-21.88%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für die Kosten für den Betrieb, die Instandhaltung, den Treibstoff sowie sonstige anfallende Kosten für den Kleinlastwagen der ETF.

Kommentare:

Von den veranschlagten Mitteln entfallen etwa 1 200 € auf die Versicherung. Die restlichen 1 300 € werden für Reparaturen und Kraftstoff aufgewendet.

Hinweis: Die ETF prüft derzeit die Nutzung anderer Transportmittel, da das Fahrzeug der ETF aufgrund eines neuen Vertrags über die Postdienstleistungen nicht mehr für den Transport der regulären Post zum/vom Postamt benötigt wird.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	22	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	225	Dokumentation und Bibliothek
Posten:	2252	Abonnements auf Zeitungen und Zeitschriften

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
5,000.00	4,950.00	5,100.00	2.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für Abonnements auf Tages- und Wochenzeitungen, Zeitschriften und Magazine zu aktuellen Themen. Ferner ist beabsichtigt, die Anschaffung von Büchern und anderen elektronischen Informationsträgern zu bestreiten, die zur Verwendung durch die nicht operativen Abteilungen bestimmt sind (z. B. Computerhandbücher, juristische Bücher usw.).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	230	Papier und sonstiges Büromaterial
Posten:	2300	Papier und sonstiges Büromaterial

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
57,000.00	61,201.00	28,116.00	-50.67%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für den Kauf von Papier, Umschlägen, Beilagen, Visitenkarten, Büromaterial und Werbematerial.

Strategische Überlegungen:

Um die Kosten einzuschränken, soll nur ein begrenzter Bestand an Büromaterial vorrätig gehalten werden, sodass für besondere Anforderungen Vorsorge in Form einer knapperen Vorausplanung – kombiniert mit einer Just-in-Time-Logistik der Lieferkette – getroffen werden muss.

Diese Änderung wird durch einen überarbeiteten, 2004 unterschriebenen Vertrag über Schreib- und Büromaterial ermöglicht.

Für grundlegendes Schreibmaterial werden von diesem Posten nur 18 000 € benötigt. Die verbleibenden Mittel werden für „Eigen“-Produkte und Werbematerial des Referats Externe Kommunikation der ETF bereitgestellt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	232	Finanzkosten
Posten:	2320	Bankkosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
2,140.00	2,140.00	2,182.00	1.96%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Bankkosten.

Kommentare:

Für 2005 wird mit einem leichten Anstieg der Bankkosten gerechnet, der sich aus einer Änderung des Preissystems der italienischen Banken ergibt. Zur Zeit läuft eine Ausschreibung zur Erneuerung der von der ETF verwendeten Bankdienstleistungen, und die endgültigen Bedingungen werden erst Anfang 2005 bekannt sein.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	233	Streitsachen
Posten:	2330	Streitsachen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
10,000.00	6,800.00	10,000.00	0.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung allgemeiner Kosten für Streitsachen, von Gerichtskosten, Rechtsausbildungs- und -seminarkosten, von Kosten für den Kauf von juristischen Büchern, Rechtszeitschriften und Rechtssammlungen, von Ausgaben für die Organisation von Veranstaltungen in Bezug auf Rechts- und Beschaffungsfragen, sowie von externen Anwaltskosten.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	235	Sonstige Sachausgaben
Posten:	2350	Versicherungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
10,000.00	36,550.00	30,000.00	200.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für verschiedene Versicherungen (insbesondere Haftpflichtversicherung, Diebstahlversicherung, Versicherung für Feuer, Elektronik aller Risiken, Verletzungen und Kasko).

Strategische Überlegungen:

Versicherungen, die die allgemeinen Funktionen der ETF abdecken, sind in Artikel 2010 zusammengefasst, während aufgrund der operativen Tätigkeiten erforderliche Versicherungen aus Titel 3 finanziert werden (Posten 3130).

Die in diesem Artikel enthaltenen Versicherungen sollen einer Überprüfung unterzogen werden, um den Versicherungsschutz zu optimieren, eventuelle Überschneidungen zu beseitigen und die Kosten zu senken.

Das ETF-Versicherungspaket ist revidiert worden. Bestehende Abdeckungen sind, um sich dem ändernden Umwelt der ETF anzupassen, erweitert worden. Die Kostenerhöhung ist das Ergebnis einer weiteren Abdeckung, einer öffentlichen Ausschreibung folgend.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	235	Sonstige Sachausgaben
Posten:	2354	Umzüge von Abteilungen und damit verbundene Ausgaben

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
pm	-	pm	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Umzüge innerhalb des Gebäudes.

Kommentare:

Unter diesem Haushaltsposten sind keine Tätigkeiten vorgesehen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSTRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	235	Sonstige Sachausgaben
Posten:	2355	Verschiedene kleine Ausgaben

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
8,000.00	8,000.00	8,500.00	6.25%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für sonstige nicht im einzelnen vorgesehene Sachausgaben (z.B. zerbrochene Fensterscheiben, kaputte Türen, Überschwemmungen, Installateur, Auswechseln von Schlössern usw.).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	23	Laufende Verwaltungsausgaben
Artikel:	236	Veröffentlichungen
Posten:	2360	Veröffentlichungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
1,700.00	8,049.00	4,000.00	135.29%

Erläuterungen:

Diese Mittelzuweisung soll die Kosten für rechtsverbindliche Dokumente abdecken, die die ETF veröffentlichen muss (Haushalt, Aufforderungen zu Ausschreibungen usw.).

Kommentare:

Die Aufstockung im Jahr 2005 ist bedingt durch häufigere Ersuchen um die Veröffentlichung von Ausschreibungen und anderen ETF-Dokumenten im Amtsblatt sowie dadurch, dass der Haushaltsplan im kommenden Jahr in 20 Sprachen im Amtsblatt veröffentlicht werden muss.

Änderungen des Haushaltsplans sollen gemäß der überarbeiteten Finanzregelung ebenfalls veröffentlicht werden.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	24	Post- und Fernmeldekosten
Artikel:	240	Portokosten
Posten:	2400	Portokosten

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
89,000.00	111,500.00	50,780.00	-42.94%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für Post- und Botendienste einschließlich des Postversands von Paketen.

Strategische Überlegungen:

Gemäß den ABB-Grundsätzen wird sich dieser Posten auf allgemeine Post- und Kurierdienste der ETF konzentrieren. Postversand und Sendungen, die durch spezielle Geschäfte entstanden sind, werden von der entsprechenden Linie des Titels III abgedeckt. Dies sollte zu einer Einsparung von rund 40 % bei dieser Linie in Titel II führen.

Kommentare:

Die erforderlichen Mittel wurden auf der Grundlage der Ausgaben der vorangegangenen Jahre veranschlagt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	24	Post- und Fernmeldekosten
Artikel:	241	Fernmeldekosten
Posten:	2410	Anschluss- und Verbindungsgebühren

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
110,000.00	69,000.00	95,000.00	-13.64%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel für Grundgebühren, Verbindungsgebühren, und Internetgebühren.

Strategische Überlegungen:

Aufgrund des größeren Wettbewerbs wird mit niedrigeren Telefonkosten gerechnet, wobei nicht davon ausgegangen wird, dass weniger telefoniert wird.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	24	Post- und Fernmeldekosten
Artikel:	241	Fernmeldekosten
Posten:	2411	Fernmeldegeräte und -anlagen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
20,000.00	20,000.00	20,000.00	0.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Ausgaben für Telekommunikationsanlagen einschließlich der Kabel, für Erwerb, Miete, Installation, Wartung, Dokumentation und zur Bezahlung des Wartungsvertrages für das interne Telefonsystem.

Kommentare:

Für die Instandhaltung des internen ETF-Telefon- und Videokonferenzsystems wird eine jährliche Festgebühr gezahlt. Da die Telefone nun bald zehn Jahre alt sind, werden Ersatzinvestitionen erforderlich sein.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	2	GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB
Kapitel:	25	Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten
Artikel:	250	Dokumentation und Bibliothek
Posten:	2500	Abonnements auf Zeitungen und Zeitschriften

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
125,000.00	163,500.00	127,500.00	2.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Vorstandssitzungen und sonstige interne, von der ETF organisierte Sitzungen.

Strategische Überlegungen:

Vorstandssitzungen finden normalerweise zweimal im Jahr statt. Es sind die Kosten für die Ausrichtung einer dieser Sitzungen in Brüssel zu veranschlagen, wobei von einer unveränderten Höhe der erforderlichen Mittel ausgegangen wird.

Kommentare:

Folgend die Kostenaufteilung:

	Stückkosten	Anzahl der Sitzungen	Gesamtkosten EUR
2 x Vorstandssitzungen	60,000	2	120,000
Interne Sitzungen	7,500	1	7,500
Gesamt			127,500

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	30	Operative Aufwendungen
Artikel:	300	Operative Dokumentation
Posten:	3000	Dokumentation

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
60,000.00	40,000.00	61,200.00	2.00%

Erläuterungen:

Die Mittel sind für Abonnements für spezialisierte Zeitungen und Zeitschriften sowie für die Anschaffung von Sachbüchern und elektronischen Informationsträgern bestimmt.

Kommentare:

Die erforderlichen Mittel wurden auf der Grundlage der Ausgaben der Vorjahre veranschlagt. Das Abonnement des *EIU Viewswire* wird 2004 durch alternative elektronische Informationsquellen ersetzt.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	30	Operative Aufwendungen
Artikel:	301	Informationsverbreitung
Posten:	3010	Allgemeine Veröffentlichungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
338,000.00	592,320.00	409,700.00	21.21%

Erläuterungen:

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten der Abfassung, Bearbeitung, des Drucks und der Verbreitung von Veröffentlichungen allgemeiner Art (z. B. Informationsbroschüre, Arbeitsprogramm, Jahresbericht, Website). Dies beinhaltet beispielsweise die Kosten für Papier, Schreibarbeiten, Layout, grafische Gestaltung und sonstige Leistungen freier Mitarbeiter einschließlich Redakteure und Journalisten, die an diesen Veröffentlichungen arbeiten.

Strategische Überlegungen:

Gemäß den Empfehlungen, die sich aus der externen Bewertung 2002 ergaben, hat die ETF kürzlich ihre strategischen Leitlinien neu definiert. Ein wichtiger Punkt bei dieser Neuorientierung war die Erkenntnis, dass die externe Kommunikationsfunktion in der ETF mit ihrer Rolle als Fachkompetenzzentrum in Einklang gebracht sollte. Es wurden insbesondere folgende strategische Grundsätze für die Entwicklung der Kommunikationsfunktion festgelegt:

- Notwendigkeit der Kommunikation zur Unterstützung der Entwicklung als Fachkompetenzzentrum;
- Notwendigkeit des Aufbaus von Beziehungen zu wichtigen Vertretern der Öffentlichkeit und Interessengruppen sowie zur allgemeinen Öffentlichkeit und zu lokalen/nationalen Behörden in Italien;
- Notwendigkeit eines strategischen und professionellen Kommunikationskonzepts;
- Notwendigkeit der systemischen Integration der externen Kommunikation in die ETF.

Zur Erreichung dieser Ziele wurde im Jahr 2003 das Referat Externe Kommunikation eingerichtet.

Kommentare:

Die Zahlen zeigen eine Erhöhung im Vergleich zu 2004, die bedingt ist durch die Zunahme der Aktivitäten des ETF-Referats Externe Kommunikation (entsprechend den Empfehlungen der externen Bewertung). Zu den Aktivitäten, die 2005 stattfinden und für die Mittel erforderlich sind, gehören die laufende Entwicklung der Website der ETF, Newsletter und Zeitschriften, Fotodienste und die Kosten für die Redaktion.

Des Weiteren soll diese Summe die Kosten des Ausbaus von Kontakten zum Europäischen Parlament, zu Partnern der Europäischen Union und Partnerländern decken. Auch das Mediennetz soll weiter ausgebaut und erweitert werden.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	30	Operative Aufwendungen
Artikel:	303	Professionelle Mitgliedschaften und Beiträge
Posten:	3030	Professionelle Mitgliedschaften und Beiträge

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
5,000.00	5,480.00	5,500.00	10.00%

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen, um Kosten für Mitgliedschaften in professionellen Verbänden und die entsprechenden Beiträge zu decken (z.B. IPSET, internationaler Verband für die Unterstützung von Bildung und Ausbildung mit Sitz in Turin; die ETF gehört seit 1997 zu den Gründungsmitgliedern).

Als Fachkompetenzzentrum wird die ETF voraussichtlich andere Mitgliedschaften und Beiträge bezahlen müssen.

Kommentare:

Im Betrag für 2005 sind die Kosten für die Mitgliedschaft im IPSET, im NORRAG und im Torino Internazionale sowie ein Reservebetrag vorgesehen

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	30	Operative Aufwendungen
Artikel:	304	Übersetzungen
Posten:	3040	Übersetzungen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
350,000.00	225,000.00	357,000.00	2.00%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Übersetzungskosten.

Kommentare:

Die Erhöhung im Vergleich zu den Zahlen von 2004 ist bedingt durch die höhere Anzahl an EU-Amtssprachen. Auch die Änderung der Rolle des Referats Externe Kommunikation erforderte zusätzliche Übersetzungen von Pressemitteilungen und Veröffentlichungen.

Darüber hinaus erhöht das Übersetzungszentrum in Luxemburg jährlich seine Übersetzungskosten.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	30	Operative Aufwendungen
Artikel:	305	Sitzungen des Beratungsgremiums
Posten:	3050	Sitzungen des Beratungsgremiums

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
195,000.00	210,000.00	200,000.00	2.56%

Erläuterungen:

Das Beratungsgremium ist ein in der Gründungsverordnung der ETF verankertes Organ. Seine offizielle Aufgabe ist es, eine Stellungnahme zum jährlichen Arbeitsprogramm abzugeben.

Das Beratungsgremium besteht aus je zwei Bildungs-/Ausbildungsexperten aus allen Mitgliedstaaten und allen Partnerländern (insgesamt 53 Länder). Hinzu kommen Vertreter der Sozialpartner und internationaler Organisationen, die im Bildungs-/Ausbildungsbereich tätig sind.

Jedes Beratungsgremium besteht drei Jahre lang. Während der ersten zwei Jahre tagen die Mitglieder in vier nach dem Regionalprinzip konstituierten Gruppen (Nordafrika und Naher Osten; Westlicher Balkan; Osteuropa und Zentralasien, künftige Mitgliedstaaten). Während des dritten und letzten Jahres eines Gremiums finden die Tagungen in Turin im Rahmen einer großen Konferenz statt.

Die erhebliche Reduzierung der veranschlagten Mittel für die Aktivitäten des Beratungsgremiums für 2004 zeigt, dass nur Sitzungen von Untergruppen geplant sind.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
		Einleitende Bemerkung

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
3,618,000.00	3,563,200.00	3,966,600.00	9.64%

Erläuterungen:

Kapitel 31 beinhaltet die drei wesentlichen operationellen Haushaltsartikel: 3100 (Unterstützung für die Kommission: Beitrag zum Projektzyklus); 3110 (Bereitstellung und Analysen von Informationen über das Netzwerk der nationalen Beobachtungsstellen); und 3120 (Entwicklungsaktivitäten – Thematische Bereiche). Ebenfalls in Kapitel 31 ist der Artikel 313 zur Deckung „Verschiedener Kosten in Verbindung mit Aktivitäten des Arbeitsprogramms“ wie z.B. Versicherungen (3130) und Repräsentationskosten (Posten 3131) enthalten.

Strategische Überlegungen:

Eine genaue Darstellung der Strategie und Ziele der ETF für jede Region erfolgt im ETF-Arbeitsprogramm 2005.

Kommentare:

Die für 2005 geplanten Aktivitäten unterstützen die Kommission innerhalb des Projektzyklus der EU-Programme und stellen auf Anfrage Sachkenntnis für spezifische Programme der Kommission zur Verfügung (Posten 3100). Die ETF wird weiterhin Daten und Analysen zu den Auswirkungen des wirtschaftlichen Übergangs auf den Berufsbildungs- und Entwicklungsbedarf in den Partnerländern bereitstellen; diese Informationen sind für die Länderverantwortlichen der Kommission und die politischen Entscheidungsträger bestimmt (Posten 3110).

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Artikel:	310	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Posten:	3100	Unterstützung für die Kommission: Beitrag zum Projektzyklus PHARE, CARDS, TACIS, MEDA

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
1,458,000.00	1,289,020.00	1,577,000.00	8.16%

Erläuterungen:

Die Hauptaufgabe der ETF als Fachkompetenzzentrum besteht darin, den Anfragen der Kommission um Unterstützung zu entsprechen. Diese Unterstützung kann bei der Programmierung, Definition, Überwachung, Evaluierung oder Verbreitung im Rahmen des Projektzyklus geleistet werden. Diese Dienstleistungen werden fünf Generaldirektionen der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellt (Außenbeziehungen, Erweiterung, Beschäftigung und Soziales; EuropeAid und Bildung und Kultur, letztere ist die für die ETF verantwortliche Generaldirektion). Die ETF arbeitet außerdem eng mit der Europäischen Agentur für Wiederaufbau zusammen. Einhergehend mit dem Wandel der ETF zu einem Fachkompetenzzentrum verlagert sich der Schwerpunkt der Aktivitäten weg von der Finanzierung und dem Management von Initiativen hin zur Bereitstellung von Fachwissen.

Die Unterstützung der Kommission durch die ETF wird ebenfalls spezifischere Tätigkeiten umfassen, z. B.: Bereitstellung von Fachwissen und Dienstleistungen für die Delegationen der Europäischen Kommission bei der Überwachung von Programmen sowie Unterstützung von Systemreformen in Partnerländern, wenn von der Kommission gewünscht.

Strategische Überlegungen:

Eine genaue Darstellung der Strategie und Ziele der ETF für jede Region erfolgt im ETF-Arbeitsprogramm 2005.

Kommentare:

In Bezug auf die Investition von Mitteln bleibt die direkte Unterstützung der Kommission weiterhin die höchste Priorität der ETF.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Artikel:	311	Bereitstellung und Analysen von Informationen über das Netzwerk der nationalen Beobachtungsstellen
Posten:	3110	Bereitstellung und Analysen von Informationen über das Netzwerk der nationalen Beobachtungsstellen

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
1,200,000.00	1,174,720.00	1,314,000.00	9.50%

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit der Bereitstellung und Analyse von Informationen und Daten zur Unterstützung der Kommission und der Partnerländer. In den künftigen Mitgliedstaaten, im Westlichen Balkan und in Osteuropa und Zentralasien (EECA) wird diese Funktion vom Netzwerk der nationalen Beobachtungsstellen wahrgenommen. In der Med-Region bestehen andere Vereinbarungen.

Strategische Überlegungen:

Eine genaue Darstellung der Strategie und Ziele der ETF für jede Region erfolgt im ETF-Arbeitsprogramm 2005.

Kommentare:

Die ETF unterstützt die Entwicklung strukturierter, international standardisierter Informationen und Analysen zur Berufsausbildung und zur arbeitsmarktbezogenen Berufsbildung in den Partnerländern. In Übereinstimmung mit dem Bedarf und den Kapazitäten einer jeden Region wird die ETF die Sammlung von Informationen auf internationaler Ebene und die Erstellung von Analysen als nachhaltige nationale Aufgabe innerhalb der Partnerländer fördern. Diese Zielsetzung wird durch die Stärkung der Kapazitäten und Leistungen der nationalen Institutionen beim Sammeln von Informationen erreicht, so dass diese in der Lage sind, entsprechende Dienstleistungen wie z. B. die Bewertung der Berufsbildung und deren Beziehungen zum Arbeitsmarkt sowie die Koordination der einschlägigen nationalen Netzwerke zu leisten.

Die ETF nutzt das Netzwerk der nationalen Beobachtungsstellen ferner dazu, ihren Partnerländern strukturierte Informationen und Analysen zu Konzepten der EU und der Mitgliedstaaten sowie gute Beispiele aus der Praxis im Bereich der Berufsbildung zu übermitteln. Dieses Projekt wird 2005 in den Erweiterungs- und Nachbarländern überprüft werden, um es mit den sich verändernden Bedürfnissen der ETF und ihrem Regelungsrahmen in Einklang zu bringen.

Die finanzielle Unterstützung durch die ETF wird zunehmend projektorientiert, wie z. B. aus Studien, Bestandsaufnahmen und Analysen im Rahmen von Projekten, die im Arbeitsprogramm 2004 aufgeführt sind, ersichtlich ist. Die Finanzierung der Infrastruktur der nationalen Beobachtungsstellen deckt die operative Unterstützung in den Beitrittsländern, dem Westlichen Balkan und den EECA-Regionen sowie jede der alternativen Vereinbarungen

in der Med-Region ab. Eingeschlossen sind ebenfalls Veröffentlichungen der ETF, Berichte, Schlüsselindikatoren und Analysen, Sitzungen und Fortbildungen der nationalen Beobachtungsstellen, Unterstützung für Informationstechnologien und die Entwicklung von Datenbanken.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Artikel:	312	Entwicklungsaktivitäten - Thematische Bereiche
Posten:	3120	Entwicklungsaktivitäten - Thematische Bereiche

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
960,000.00	1,072,226.00	1,051,600.00	9.54%

Erläuterungen:

Als Referenzzentrum für Berufsbildung für die Kommission und die Mitgliedstaaten muss die ETF im Rahmen der auswärtigen Hilfe der EU drei unterschiedliche Arten von Fachwissen verbinden und auf den neuesten Stand bringen. Zusammengefasst bilden diese den Mehrwert der ETF: Kenntnis des Zusammenhangs und der wesentlichen Prozesse des sozialen und wirtschaftlichen Übergangs in den Partnerländern; Kenntnis der Schlüsselthemen des Arbeitsmarkts und ihrer Auswirkungen auf die Entwicklung von Kompetenzen und Ausbildung, einschließlich der Beispiele bewährter Praktiken aus den Mitgliedstaaten; Kenntnis des Projektzyklus der Außenbeziehungen der Kommission.

Strategische Überlegungen:

Eine genaue Darstellung der Strategie und Ziele der ETF für jede Region erfolgt im ETF-Arbeitsprogramm 2005.

Kommentare:

Eine Hauptpriorität der ETF im Jahr 2005 wird darin bestehen, die Kohärenz zwischen ihren Investitionen in Entwicklungstätigkeiten, die in den Partnerländern und in der ETF mittelfristig Kapazitäten aufbauen, und der ETF sowie der Bereitstellung direkter Investitionen in den Projektzyklus der Kommission, wie unter Posten 3100 vorgesehen, sicherzustellen.

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG
HAUSHALTSPLAN 2005**

Titel:	3	AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG DER SPEZIFISCHEN AUFGABEN
Kapitel:	31	Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Artikel:	313	Verschiedene Kosten im Rahmen des Arbeitsprogramms
Posten:	3130	Versicherungskosten im Rahmen des Arbeitsprogramms

Haushalt 2004	Haushalt 2004 <i>berichtigt*</i>	Mittel 2005	Änderung 2004/5
-	24,000.00	24,000.00	neu

Erläuterungen:

Diese Mittel decken die Versicherungskosten im Rahmen der Aktivitäten des Arbeitsprogramms.

Strategische Überlegungen:

Entspricht Artikel 2010

Versicherungen, die die allgemeinen Funktionen der ETF abdecken, sind in Artikel 2010 des Titels 2 zusammengefasst, während durch die für operative Tätigkeiten benötigten Versicherungen aus Titel 3 finanziert werden (Posten 3130).

Stellenplan

Categories and Grades	Posts	
	2004	
	Authorised (until 30 April 2004)	
	Perm.	Temp.
A1		-
A2		1
A3		2
A4		8
A5		15
A6		11
A7		16
A8		-
Total A	0	53
B1		1
B2		6
B3		10
B4		10
B5		10
Total B	0	37
C1		2
C2		2
C3		4
C4		4
C5		2
Total C	0	14
D1		
D2		
D3		
D4		
Total D	0	0
TOTAL	0	104
Total Posts	104	

Categories and Grades	Posts			
	2004		2005	
	Authorised (from 1 May 2004)		Draft Budget	
	Perm.	Temp.	Perm.	Temp.
A*16		-		-
A*15		1		1
A*14		2		2
A*13		-		1
A*12		8		7
A*11		15		15
A*10		11		11
A*9		-		4
A*8		15		11
A*7		1		1
A*6		-		-
A*5		-		-
Total A*	0	53	0	53
B*11		-		-
B*10		1		1
B*9		-		2
B*8		6		6
B*7		10		10
B*6		10		10
B*5		10		8
B*4		-		-
B*3		-		-
Total B*	0	37	0	37
C*7		-		1
C*6		2		2
C*5		2		2
C*4		4		4
C*3		4		3
C*2		2		2
C*1		-		-
Total C*	0	14	0	14
Total D*	0	0	0	0
TOTAL	0	104	0	104
Total Posts	104		104	